

WIEDERVEREINIGUNG

Seit dem 1. Dezember 2015 übernimmt Roland Assistance für die LeasePlan Deutschland GmbH wieder die Pannen- und Servicehotline. Außerdem unterstützen die Mitarbeiter die interne Unfallabteilung von LeasePlan: Insbesondere außerhalb der normalen Geschäftszeiten oder wenn ein übermäßig hohes Aufkommen verzeichnet wird, übernimmt Roland wesentliche Teile der Schadenorganisation. Durch die erneute Kooperation rechnet Roland Assistance mit jährlich 26.000 zusätzlichen Anrufen und rund 7.000 Organisationsvorgängen. „Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, LeasePlan Deutschland zurückzugewinnen, und wir somit eine langjährig bewährte Partnerschaft wieder aufleben lassen können“, erklärt Frank Feist, Hauptgeschäftsführer der Roland Assistance GmbH. Dieter Jacobs, Geschäftsleitung Fuhrparkmanagement bei LeasePlan Deutschland: „Für uns und unsere Kunden steht die Fahrermobilität an oberster Stelle. Wir freuen uns sehr, dass wir nun die Zusammenarbeit wieder aufnehmen konnten, damit Fahrer im Ernstfall weiterhin zu jeder Tages- und Nachtzeit Unterstützung erhalten.“

SCHWEDENLEASING

Volvo Car Germany erweitert ab sofort sein Dienstleistungsangebot speziell für die gewerblichen Kunden der schwedischen Automobil-Premiummarke. Unter dem Begriff „Schwedenleasing – Full Service Mobility“ bietet Volvo in enger Kooperation mit der Santander Consumer Bank über seine Vertragspartner auf dem deutschen Markt ab sofort ein neues Full-Service-Leasing an, das die Nutzung von Fahrzeugen der Marke ergänzt und komfortabel gestaltet. Mit diesem neuen Angebot sollen die Anforderungen der Kunden an einen Premiumhersteller auch über den Erwerb eines Fahrzeugs hinaus mit individuellen Lösungen erfüllt werden. Alle marktrelevanten Bausteine eines professionellen Full-Service-Angebots werden abgedeckt: ob Wartung oder Verschleiß, Reifenersatz, Versicherung und Kfz-Steuer, GEZ-Gebühren, Tankkarte, Führerscheinkontrolle oder fuhrparkgerechte Abrechnung. „Damit haben wir speziell die gewerblichen Kunden im Fokus, die zunehmend einen Rund-um-Service für ihren Fuhrpark wünschen – oder sogar zur Bedingung für einen Vertragsabschluss machen“, erklärt Thomas Bauch, Geschäftsführer von Volvo Car Germany. Und ergänzt: „Mit den neuen Modellen Volvo XC90, S90 und V90 haben wir im Laufe des Jahres drei Spitzenprodukte auf dem Markt, die in Verbindung mit wettbewerbsfähigem Full-Service-Leasing großes Potenzial haben, um in mittleren und großen Fuhrparks erfolgreich Geschäfte abzuschließen zu können.“

ZUSAMMENARBEIT

Die aktive Steuerung eines dezentral aufgestellten und 2.500 Fahrzeuge umfassenden Fuhrparks nach draußen zu vergeben, erfordert einiges an Vertrauen. Der A.T.U.-Fuhrpark-Service hat sich durch stetigen Ausbau der Geschäftsbeziehungen und jahrelange Zusammenarbeit dies erarbeitet und zählt die Unternehmensgruppe Gegenbauer zu seinen Vorzeigekunden. Seit im Jahr 2009 die Kooperation mit einer Rahmenvereinbarung über Zubehör und Autoglas begann, hat Gegenbauer den Umfang der Services beständig erhöht. Heute bearbeitet A.T.U. jährlich rund 5.000 Werkstattaufträge unter anderem aus den Bereichen Wartung und Verschleiß, Smart Repair und UVV-Kontrolle für die Unternehmensgruppe, bundesweit und standardisiert. „Ohne Transparenz, Effizienz und einheitliche und strukturierte Prozesse wäre die aktive Fuhrparksteuerung nicht umsetzbar. Dafür benötigen wir einen starken Partner wie A.T.U.“, bestätigt Holger Wenke, Leiter Beschaffung bei Gegenbauer. Von der Kooperation mit Gegenbauer und den daraus entstehenden Innovationen würden auch andere A.T.U.-Kunden im B2B-Bereich profitieren.



VERSICHERUNG

Jaguar und Land Rover erweitern mit einem eigenen Versicherungsdienst die Palette ihrer Serviceleistungen für die Kunden in Deutschland. Ab sofort können neue Jaguar- und Land-Rover-Modelle direkt und unkompliziert bei den Vertragshändlern der beiden britischen Premiummarken versichert werden. So erhalten die neuen Baureihen Land Rover Discovery Sport und Jaguar XE schon ab 99 Euro im Monat umfassenden Flatrate-Versicherungsschutz mit Haftpflicht, Teil- und Vollkasko – und dies unabhängig von Schadenfreiheits- und Regionalklassen. Das exklusive Versicherungsangebot gilt zudem für alle Kundengruppen, ob sie ihr neues Modell nun bar zahlen, leasen oder finanzieren. Der neue Versicherungsdienst von Jaguar Land Rover bietet außerdem sehr kundenfreundliche Entschädigungsregelungen, etwa bei Diebstahl oder Totalverlust sowie bei Tierunfällen oder Tierbisschäden – und er kann um weitere Produkte ergänzt werden, wie Schutzbrief, Insassenunfallversicherung, GAP-Versicherung oder Drei-Jahres-Wartungspaket.

FUHRPARK-ENZYKLOPÄDIE

Das in Neuss ansässige Unternehmen fleetpedia hat die neue Internetplattform www.flottenlexikon.de online geschaltet. Neue Anforderungen, gesetzliche Vorgaben und sonstige Neuerungen können Fuhrparkmanagern und -verantwortlichen das Leben schwer machen. Sehr viel Zeitaufwand ist nötig, um wichtige, aktuelle Informationen im Internet zu recherchieren. Flottenlexikon.de möchte dies vereinfachen und die Fuhrparkverantwortlichen bei der Suche unterstützen. Auf www.flottenlexikon.de findet der Nutzer umfangreiche Definitionen rund um den Fuhrpark, aktuelle Rechtsprechungen sowie hilfreiche Links und Downloads. „Nach fast einjähriger Planung geht unsere Online-Wissensplattform rund um den Fuhrpark online“, so Svenja Nickel, Geschäftsführerin der fleetpedia. „Der erste Grundstock an Informationen ist gelegt, sodass wir täglich weitere Definitionen, Gesetze und alles, was mit dem Firmenfuhrpark zu tun hat, recherchieren und online stellen.“ Die Plattform ist kostenfrei nutzbar, ein Newsletter informiert darüber hinaus über aktuelle Neuerungen, Informationen, Gesetze und Urteile.

SCHLÜSSELÜBERGABE

30 Fahrzeuge der neuen Generation der T-Baureihe sind seit Dezember für die Ortsverbände des Technischen Hilfswerks (THW) im Einsatz, wo sie für den Zivil- und Katastrophenschutz in ganz Deutschland benötigt werden. Ralf Asche, Leiter Verkauf an Zielgruppen bei Volkswagen Nutzfahrzeuge, bei der Übergabe in Hannover: „Unsere robusten und zuverlässigen Transporter der neuesten Generation sind speziell auf die Bedürfnisse des Technischen Hilfswerks zugeschnitten, leisten so täglich einen wichtigen Beitrag zum Rettungs- und Katastrophenschutz vor Ort. Die neueste Fahrzeuglieferung ist abermals ein Beleg des Vertrauens in unsere hervorragenden Produkte.“ Bereits seit sechs Generationen der T-Baureihe besteht die erfolgreiche Lieferanten-Kunden-Beziehung zwischen Volkswagen Nutzfahrzeuge und dem Technischen Hilfswerk. Die neuen Fahrzeuge vom Typ „Kombi“ mit langem Radstand (3.400 mm) werden von effizienten 110-kW-TDI-Motoren (EU6) angetrieben und verfügen über 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe. Die Sonderausstattung erfolgte nach spezifischen Bedürfnissen des THW: Blaulichtanlage, Frontblitzer im Kühlergrill und Funkvorbereitung, zusätzliche Steckdosen, Feuerlöscher und Trenngitter zum Laderaum.